



## Berichterstattung ATB-Info

Soll unsere Zeitung weiter leben braucht sie Berichte von unseren Anlässen.  
Ziel muss es sein, dass die Öffentlichkeit von allen ATB-Veranstaltungen etwas erfährt.  
Darum ist es wichtig dass du über deinen Anlass einen Bericht schreibst.  
Um dir dies zu erleichtern einige Tipps und Grundlagen.

### Wie baue ich einen Bericht auf?

#### Die 6 W-Fragen

##### Beim Verfassen eines Berichtes stelle ich die W-Fragen

- Wer?
- Was?
- Wo?
- Wann?
- Wie?
- Warum?

#### Grundlegendes

- Journalistische Artikel sind keine Aufsätze
- Sich immer fragen, für wen schreibe ich?
- Interessiert das Geschriebene die Leserschaft und würde es mich interessieren?
- Wie schreibe ich? – Die Texte sollen interessant, packend und informativ geschrieben sein
- Die Berichte so kurz als möglich und so lang wie nötig verfassen
- Kürzungen selber vornehmen, sonst kürzt die Redaktion
- Pro Manuskript nur ein Artikel
- Den Artikel so aufbauen, dass von hinten gekürzt werden kann – also das Wichtigste zuerst
- Fotolegenden verfassen
- Autor und Fotograf angeben
- Adresse, Telefon und E-Mail-Adresse angeben
- Alle Personen haben Vorname und Nachname
- Vorname immer an erster Stelle, auch in Ranglisten
- Keine Abkürzungen
- Zahlen bis zwölf schreibt man in Wörtern.

#### ATB-Info

- Für die Berichterstattung im ATB-Info gelten generell die gleichen Grundsätze wie für die übrige journalistische Tätigkeit.
- Die Artikel sind dort sicher ATB-spezifischer gelagert.

#### Fotos

- Für die Veröffentlichung von Fotos gelten folgende Grundsätze
- Bilder mit hoher Auflösung «schiessen»
- 300 dpi – mindestens 2 MB
- Bildauswahl selber treffen, Priorität
- Bilder nicht komprimieren zum Vermailen
- Bilder nicht ins Word stellen – ideal .jpg
- Bilder klar anschreiben auf Manuskript
- Bei Lieferung von mehreren Bildern CD brennen



## Wie baue ich einen Artikel auf?

### Der Titel

- Der Titel steht zwar am Anfang des Textes, wird aber meist zuletzt geschrieben, denn ein guter Titel muss durch den noch folgenden Text gut abgestützt sein.
- Der Lead  
Der Lead führt den Leser in den Text ein. Er enthält die wichtigsten und überraschendsten Aussagen des nachfolgenden Textes und weckt so das Interesse des Lesers.
- Der Textestieg  
Nicht protokollarisch vorgehen. Mit einem knackigen Satz beginnen, oder mit einer neuen Erkenntnis.
- Die Bildlegende  
In erster Linie soll die Legende das Bild beschreiben. Welche Personen sieht man auf dem Bild. Die Legende soll zusätzlich das Interesse am Thema wecken.
- Der Zwischentitel  
Mit dem Zwischentitel können lange Artikel optisch, aber auch thematisch gegliedert werden. So lassen sich auch verschiedene Aspekte herausheben.
- Der Absatz  
Nach spätestens zwanzig Zeilen sollte man an einen Abschnitt denken. Das erleichtert das Lesen und bringt gleichzeitig eine optische Auflockerung.
- Der Kasten  
Dieser beinhaltet Zahlen und Fakten.

### Datenübermittlung

Da die Datenmenge gross sind empfehlen wir Ihnen die Übermittlung kostenlos per WEBTRANSFER <https://www.webtransfer.ch>

### Redaktionsschluss des ATB-Infos

- Finden Sie im letzten Info auf der ATB Homepage
- Bitte Berichte sobald Sie bereit sind an die Redaktion senden damit sie sicher Platz haben

### Verantwortlicher ATB INFO Geschäftsleitung:

Peter Schuhmacher  
Gröderstrasse 6b  
CH-4658 Däniken  
E-Mail: [peter.schuhmacher@a-t-b.ch](mailto:peter.schuhmacher@a-t-b.ch)

### Redaktion:

Ueli Steuri  
Ziegeleistrasse 30  
CH-3612 Steffisburg  
E-Mail: [redaktion@a-t-b.ch](mailto:redaktion@a-t-b.ch)

### ATB Schweiz, Verband für Sport-Freizeit-Verkehr

Farbhofstrasse 21  
CH-8048 Zürich  
Tel. 031 352 83 95  
E-Mail: [info@a-t-b.ch](mailto:info@a-t-b.ch) Internet: [www.a-t-b.ch](http://www.a-t-b.ch)  
Montag/ Donnerstag 10.00 bis 13.00 Uhr